

Zeitschrift: Sonos / Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen

Herausgeber: Sonos Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen

Band: 101 (2007)

Heft: 5: Delegiertenversammlung Schweiz : Gehörlosen Sportverband in Lausanne

Artikel: Neuer Ofen, Kamin und Stubenboden im Berghaus Tristel

Autor: Stohr, Ruth

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-924085>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neuer Ofen, Kamin und Stubenboden im Berghaus Tristel

Ruth Stohr, Präsidentin

Was schon längere Zeit in den Köpfen einiger Vorstandsmitglieder geplant war, konnte im Jahr 2006 endlich umgesetzt werden.

Die Vorbereitungsarbeiten durch Architekt Edwin Zollinger und Vereinspräsidentin Ruth Stohr fanden schon im Winter 2005 / 06 statt. Durch grosszügige Spenden und nach der Genehmigung der Hauptversammlung konnte am 6. Mai 06 mit dem Umbau begonnen werden, obwohl wir noch nicht den ganzen Betrag für den Umbau hatten. Nach 2 Vorbereitungswochenenden der Vereinsfrondiensthelfer starteten am 16. Mai 06 die Baufachleute Marti Matt und später auch Ofenbauer Rauner Luchsingen mit Ihren Arbeiten.



Abbruch des Kamins

Alles verlief planmässig. Der Stubenboden wurde vertieft und mit Laminat erneuert. Mit dem Stubenboden wurde zugleich der Aussenschacht vergrössert. Dazu kamen auch neue Kabelleitungen, damit ist die neue Stube besser mit Steckdosen versorgt.

Von der Garderobe in den Schopf wurden 2 Wände in aufwendiger Arbeit durchbrochen.

Auch der alte Stubenofen musste weichen und durch einen neuen Wärmespeicherofen ersetzt werden und zugleich musste der Kamin auch erneuert werden.

Unsere Vereinsmitglieder leisteten über 750 Std Frondienstarbeiten. Nicht dazu

gezählt wurden die vielen Vorbereitungsstunden von Architekt E. Zollinger und Präsidentin Ruth Stohr.



Nebst E. Zollinger und R. Stohr waren auch Maler Christian Stohr und Schreiner Jakob Niederer die meistbeteiligten Personen beim Umbau. In den Monaten Mai und Juni waren an jedem Wochenende je nach Arbeitsaufwand bis zu 12 Personen im Berghaus Tristel anzutreffen. Ende Mai wurden alle Arbeiter morgens mit 2 x 20 cm Neuschnee überrascht. Dies behinderte zum Teil die Malerarbeiten. Diese konnten aber dann wieder wettgemacht werden. Im Juli und August waren vor allem unsere gehörlosen Schreiner Jakob Niederer und Maler Christian Stohr mit Innenarbeiten beschäftigt. Leider ging der Umbau nicht ganz ohne Unfälle vorbei. So mussten am letzten Juliwochenende gleich 2 Frondienstler den Arzt aufsuchen.

Ende August war es endlich soweit und wir konnten das Haus wieder sauber und in neuem Glanz zur Vermietung und Eigennutzung freigeben.

Information zum Berghaus Tristel

Das Berghaus liegt auf 1260 m ü M. Das Haus ist mit dem nötigen Komfort ausgestattet und bietet bis zu 19 Personen Platz. (Sommer und Winter) Im Winter muss mit Holz geheizt werden. Das Haus ist rauchfrei.

Es dürfen nur 2 Autos hinauf fahren und 2 Parkplätze sind vor dem Haus vorhanden. Die restlichen Autos sind auf dem Parkplatz in Steinibach zu parkieren.

Für weitere Infos wende man sich an: Hüttenchef Jakob Niederer, Oberwacht 7, 8808 Pfäffikon SZ

Fax 055 410 22 06 oder an: Ruth Stohr, Präsidentin, Glättlistrasse 3, 8048 Zürich

Fax 044 432 64 51 oder
E-Mail: fam.stohr@bluewin.ch

Gehörlosenverein Berghaus Tristel Elm / GL

Einladung zum Pfingstgottesdienst mit Abendmahl

Für Hörende und Gehörlose am 27. Mai 2007, 10.00 Uhr in der Kirche Elm, mit Pfr. Menges und Pfr. Hofer. Für Gehörlose wird eine Dolmetscherin anwesend sein.

Nach dem Gottesdienst ab 11.30 Uhr sind alle herzlich eingeladen zur freien Besichtigung und zum Verweilen im neu renovierten Berghaus.

Kleine Festwirtschaft vorhanden.

Fragen und Anmeldung bis 16. Mai 2007 an: Ruth Stohr, Fax 044 432 64 51 oder E - Mail : fam.stohr@bluewin.ch



Ofen in der Stube mit Laminatboden